

Erste Hilfe nach Unfällen zu leisten, wird in unserer Gesellschaft als eine selbstverständliche Aufgabe angesehen.

Doch wie helfen wir Menschen, deren Lebensende gekommen ist?

Das Lebensende und Sterben machen uns als Mitmenschen oft hilflos. Uraltes Wissen zum Sterbegeleit ist mit der Industrialisierung schleichend verloren gegangen.

Im Kurs Letzte Hilfe geht es darum, wie wir sterbenden Menschen offen, respektvoll und mit einem Minimum an Rüstzeug begegnen und sie unterstützen können. Menschen im Sterben zu begleiten ist auch in der Familie und Nachbarschaft möglich. Im Kurs wird Grundwissen dazu vermittelt. Die Teilnehmenden werden ermutigt, sich der Thematik und betroffenen Menschen mit Offenheit und Herz zuzuwenden.

Die *Letzte Hilfe* Kurse wurden in Österreich und Deutschland entwickelt und erfolgreich erprobt. Lizenznehmerin und Ausbilderin für die Schweiz ist die reformierte Landeskirche Zürich.

Weitere Informationen über den Kurs finden sich auf www.letztehilfe.ch



Der Letzte Hilfe Kurs

Der Letzte Hilfe Kurs vermittelt Interessierten Grundwissen der Sterbebegleitung.

Was passiert beim Sterben?
Wann beginnt das Sterben?
Wie können wir als Laien unterstützen und begleiten?
Wo können wir uns hinwenden, wenn es professionelle Unterstützung benötigt?
Und vieles mehr.

Der eintägige Kurs beinhaltet vier Themenschwerpunkte:

1. Sterben ist ein Teil des Lebens
2. Vorsorgen und Entscheiden
3. Leiden lindern
4. Abschied nehmen

... ein Kurs für alle!

Infos:

Dauer des Kurses: 6 Stunden, inkl. Pausen

Mittagessen: Bitte Verpflegung selbst mitbringen. Getränke werden zur Verfügung gestellt.

Kursleitung:

Inge Rother - Schmid, reformierte Pfarrerin + Seelsorgerin,
zertifizierte Kursleiterin

Sybille Wittenwiler, Pflegefachfrau HF,
zertifizierte Kursleiterin

Kontakt und Anmeldung:

Verein Palliativ Zug

Rita Fasler

Daniela Bussmann

Tel. +41 79 450 60 86

daniela.bussmann@palliativ-zug.ch

Anmeldungen bis 23. Oktober 2021

Die Zahl der Teilnehmenden ist beschränkt. Es wird die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen berücksichtigt. Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt.

Der Kurs wird in einer Kooperation des Vereins Palliativ Zug, der katholischen und der reformierten Kirche des Kantons Zug durchgeführt.

Der Kurs ist kostenlos. Die Kosten werden von den beteiligten Kooperationspartnern getragen.



Letzte Hilfe Kurs

Umsorgen von schwer erkrankten und sterbenden Menschen am Lebensende

Katholisches Pfarreiheim Baar
Asylstrasse 1, 6340 Baar

Samstag, 30. Oktober 2021
10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Palliativ Zug
vernetzt-informiert-sensibilisiert

Katholische Kirche
Zug

Reformierte Kirche
Kanton Zug
Kirche mit Zukunft